

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1911**

181 (2.7.1911) Sechstes Blatt

Bezugspreis:

direkt vom Verlag vierwöchentlich M. 1.60 einjährlich M. 16.00...

Redaktion: Expedition: Ritterstraße Nr. 1.

Karlsruher Tagblatt.

Badische Morgenzeitung — Organ für amtliche Anzeigen.

Anzeigen: die einseitige Beilage oder deren Raum 20 Pfg....

Sechstes Blatt

Begründet 1803

Sonntag, den 2. Juli 1911

108. Jahrgang

Nummer 181

Wie der „Reichs-Kriegsschatz“ im Julisturm gehütet wird.

Der Reichskriegsschatz im Julisturm, der in der Höhe von 120 Millionen Mark für die ersten Bedürfnisse eines Krieges aufbewahrt wird...

die Absicht haben, zu kapitulieren, über die Wichtigkeit einer freiwilligen Invalidenversicherung aufzuklären...

Wovon man spricht.

Ein Wahlbetrug. Nun ist die erste Wahl nach dem neuesten Gemeindegesetz vorüber. Mit ihr tritt eine Aenderung in der Zusammensetzung des Bürgerausschusses ein...

Vertretung wünschen, weil sie alle meinen, daß dadurch ihre Fach- und Berufsinteressen am sichersten und besten zur Geltung gebracht würden...

Siehe ererbten, würde sie beim gleichen Wahltrech Anspruch auf drei Mandate haben.

Groß. Hoftheater zu Karlsruhe.

71. Abonnements-Vorstellung der Abteilung A (rote Abonnementsarten). Der Rosenkavalier. Komödie für Musik in drei Akten von Hugo von Hofmannsthal...

Die Herkunft unserer Unteroffiziere.

Über die Herkunft unserer Unteroffiziere sind, wie der Korrespondenz „Heer und Politik“ von militärischer Seite mitgeteilt wird, neue Zahlen ermittelt worden...

Invalidenversicherung der Kapitulanten im Heere.

Die Wahlen haben eine weitere Lehre gegeben. Ohne viel Umstände können nach dem Gesetz selbst kleine Interessentengruppen eine eigene Kandidatenliste aufstellen...

Ein Wahlbetrug.

Nun ist die erste Wahl nach dem neuesten Gemeindegesetz vorüber. Mit ihr tritt eine Aenderung in der Zusammensetzung des Bürgerausschusses ein...

Karlsruher Kunstleben.

Groß. Hoftheater. Spielplan des Groß. Hoftheaters. Sonntag, 2. Juli. A. 71. „Der Rosenkavalier“...

Invalidenversicherung der Kapitulanten im Heere.

Wie uns von militärischer Seite mitgeteilt wird, sind an zuständiger Stelle die Regimentskommandos angewiesen worden, diejenigen Mannschaften, welche...

Ein Wahlbetrug.

Nun ist die erste Wahl nach dem neuesten Gemeindegesetz vorüber. Mit ihr tritt eine Aenderung in der Zusammensetzung des Bürgerausschusses ein...

Ein Wahlbetrug.

Nun ist die erste Wahl nach dem neuesten Gemeindegesetz vorüber. Mit ihr tritt eine Aenderung in der Zusammensetzung des Bürgerausschusses ein...

Ein Wahlbetrug.

Nun ist die erste Wahl nach dem neuesten Gemeindegesetz vorüber. Mit ihr tritt eine Aenderung in der Zusammensetzung des Bürgerausschusses ein...

Stadtgarten-Theater.

Sonntag, den 2. Juli: „Die Dollarprinzessin“.
Montag, den 3. Juli: „Die lustige Witwe“, Operette in 3 Akten von Lehar.

Vom Wetter.

Wetterbericht des Zentralbureaus für Meteorologie und Hydrographie vom 1. Juli 1911.

Ganz Nord- und Mitteleuropa steht heute unter der Herrschaft einer vor der normgeigen Küste gelegenen Depression; das Wetter ist deshalb allenthalben trüb und regnerisch.

Von der Meteorologischen Station Karlsruhe.

Table with 6 columns: Datum, Temperatur, Regen, Wind, etc. for stations like Juni, Juli, etc.

Höchste Temperatur am 30. Juni 25,7, niedrigste in der darauffolgenden Nacht 13,7. Niederschlagsmenge des 1. Juli früh 4,2 mm.

Beobachtungen der Drahtstation in Friedrichshafen vom 1. Juli 1911.

Table with 5 columns: Temperatur, Relative Feuchtigkeit, Windrichtung, Windgeschwindigkeit.

Wetterbericht der Deutschen Seewarte

vom 1. Juli 1911, 8 Uhr vorm.

Table with 5 columns: Stationen, Barometer, Thermometer, Windrichtung und -stärke, Wetter.

Mit Ausnahme von Zugspitze und Säntis sind die Barometerstände auf den Meeresspiegel reduziert.

Literatur.

Technik der Radierung. Eine Anleitung zum Radieren und Zeichnen auf Kupfer. Von Josef Koller, I. I. Professor. Dritte Auflage. 10 Bogen. Oktav. Geh. 3 M.

Griechenland. Land, Leute und Denkmäler. Von Adolf Strud. 1. Band. Athen und Attika. Mit 226 Abbildungen, einem Plan von Athen und einer Karte von Attika. 14 Bogen. Groß-Oktav. In Originalband gebunden 6 Kronen = 5 M.

Die Fische. Akademische Monatschrift. Herausgegeben von Dr. phil. G. Niedermeyer-Berlin und Dr. W. Barneke. Jährlich 12 Hefte, 2 M 30 P.

„Wiener und ausländische Noten.“ Das eben erschienene Heft 19 der „Wiener Mode“ erbringt den Beweis, daß unsere Wiener Modenschöpfungen an

Gefach nach den Kompositionen des Auslandes gleichwertig und an Verwendbarkeit und Anpassung zur Eigenart sogar dieser überlind. Der Handarbeitsteil zeigt die gleiche Note, „schön und gut verwendbar“ und das „Boudoir“, wie die Beilage „Wiener Kinder-Mode“ ergänzen das eben so reich als praktisch zusammengestellte Heft aufs Beste.

Deutsche Rundschau für Geographie. Unter Mitwirkung hervorragender Fachmänner herausgegeben von Professor Dr. Hugo Fassinger. 33. Jahrgang 1910/1911. (M. Hartlebens Verlag in Wien, jährlich 12 Hefte zu 1 Krone 25 Heller = 1 M 15 P.)

„Neueste Erfindungen und Erfahrungen“ auf den Gebieten der praktischen Technik, der Elektrotechnik, der Gewerbe, Industrie, Chemie, der Land- und Hauswirtschaft etc. 38. Jahrgang 1911 (M. Hartlebens Verlag, Wien). Pränumerationspreis ganzjährig für 13 Hefte franco 8 M 50 P.

Verantwortlich für Politik: Joseph Straub; für Sozial- und Kommunalpolitik und den übrigen redaktionellen Teil: C. A. Redemann; für den Anzeigen- und Annoncen-Teil: Paul Kufmann. Druck und Verlag: C. F. Müller'sche Hofbuchhandlung m. b. H., fämiich in Karlsruhe. Berliner Redaktion: Berlin C., Behrenstraße 27.

Urin, Sputum Untersuchungen werden ausgeführt vom Chem.-bakteriolog. Laboratorium der Internationalen Apotheke.

Börsen-Wochenbericht.

Frankfurt a. M., den 30. Juni.

Wenn man bedenkt, daß die Unternehmungslust des Publikums zumal am Ultimomarkt augenblicklich gering ist und daß die berufsmäßige Spekulation sich vor dem schwierigen Semesterverschmel nicht nach oben engagiert, so kann man im allgemeinen die Börsenstimmung der abgelaufenen Woche entschieden als widerstandsfähig bezeichnen.

ungünstiger Mitteilungen unter leichweiser Beschaffung von Stücken Bianco-Abgaben vorgenommen hatten, Rückläufe vorgenommen worden. An der Börse wurde übrigens von manchen Seiten die Ansicht geäußert, daß Verhandlungen mit einem Berliner Bankinstitut angetrieben worden sein sollen, die vielleicht den Anlaß zu neuen Besprechungen mit der allgemeinen Elektrizitätsgesellschaft geben sollen.

Unter den weiter bewegten Papieren, die für einige Zeit die Börse durch allerdings bessere Tendenz beschäftigten, sind Lombarden zu nennen. Die Südbahnverhandlungen sind dem Ende nahe: Senator Lacombe wurde von Paris ersucht, eine Zusatzbestimmung vorzuschlagen, und es gilt für erforderlich, der Association Nationale in Paris die von den Südbahn-Beratern erhobenen Einwendungen bekannt zu geben.

Auf die Werte der Montanaktien drückten teilweise Realisationen, die sich aber nur auf einzelne Werte erstreckten. Fest lagen besonders Bochumer auf Gerüchten von der Erhöhung der Dividende auf 14 Prozent hin.

Die Werte sind bevorzugt. Von Maschinenfabriken sind Fahrzeugfabrik Eisenach stärker angeboten worden. Kleiner weiter beliebt. Spinnereien erfuhr geringe Veränderungen. Deutsche Verlagsanstalt wurden auf höhere Dividendenbesprechung wesentlich gesteigert.

An der Freitagabörse gestaltete sich der Geschäftverkehr etwas belebter. Nachdem die Ultimo-Liquidation vorübergegangen ist, ohne daß die erhöhten Gewinne, die man teilweise befürchtete, eine Rückwirkung ausgeübt hatten, hatte die Spekulation teilweise mehr Unternehmungslust.

Die langsame Besserung des Privatdiskonts, der von neuem um 1/16 in die Höhe ging, ließ die erfreuliche Besserung unserer Staatsanleihen bald wieder verschwinden. Feste Tendenz zeigten Elektrizitätswerte unter Bevorzugung von Siemens-Werten, die 2% anziehen konnten.

Telegraphische Kursberichte.

Table with 2 columns: New York, London (Anfang), Berlin (Anfang), Wien (Vorbörsen).

Table with 2 columns: Karlsruh. Stadtanleihe, Frankfurt (Mitt.-Börse), Frankfurt (Schl.), Frankfurt (Nachbörsen).

Table with 2 columns: Disconto-Commandit, Dresdner Bank, Reichsbank, etc.

Table with 2 columns: Paris (Schluß), Berlin (Nachbörsen), Frankfurt (Abendbörsen), Reichsb.-Disk. 4%.